

Tennisclub weiht sein neues Clubheim ein

Elf Monate nach dem Brand können die Gottenheimer Tennisspieler ihr neues Haus feiern / Viel Eigenleistung wurde eingebracht / Fest am Sonntag

Der 16. August 2001 wurde zu einem schwarzen Tag für den Tennisclub Gottenheim: Gegen 23.40 Uhr löste ein technischer Defekt einen Schmorbrand im Clubheim aus, das daraufhin völlig ausbrannte. Am kommenden Sonntag, 28. Juli, wird elf Monate nach dem Brand das neue Clubheim eingeweiht.

Ausgerechnet im 25. Vereinsjahr des Clubs, in dem eigentlich so viel wie möglich gefeiert werden sollte, brannte das Tennisclubheim. Um das Holzhaus selbst – ein Teil einer alten Polizeibaracke aus Lahr – wurde wenig getrauert, doch auch die gesamte Einrichtung wurde zerstört, der Sachschaden betrug mehr als 100 000 Euro. Auch viele Erinnerungen, die der Verein im Clubheim aufbewahrte, gingen mit in Flammen auf. Nun steht an der Stelle der alten Holzbaracke ein schmuckes Haus, weiß getüncht und schön eingerichtet.

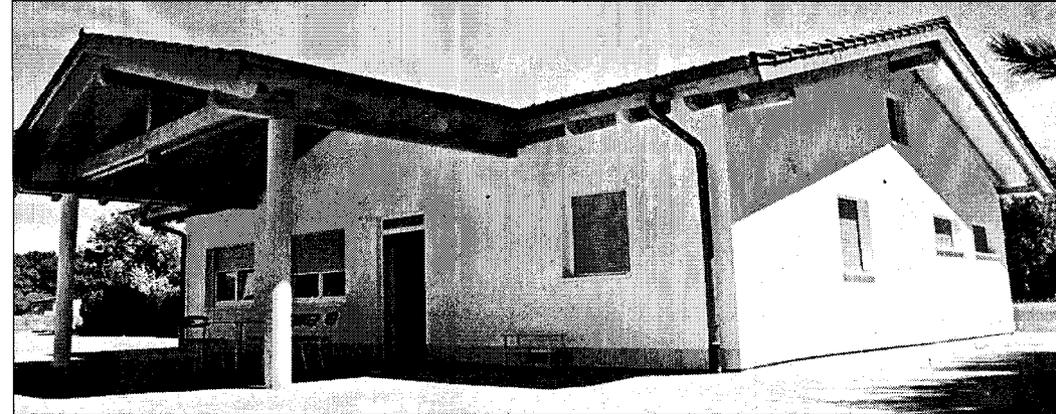
Die Mitglieder haben sehr viel für ihr neues Clubheim getan, berichtet die Vorsitzende Barbara Pernet. Dies habe schon mit dem Baubeginn im Oktober angefangen. „Beim Rohbau wurde sehr viel Eigenleistung mit eingebracht“, erzählt sie. Koordiniert und geleitet hat die Arbeiten Wolfgang Hagios. Was die Mitglieder nicht in Eigenarbeit errichten und installieren konnten, das übernahmen die örtlichen Handwerksbetriebe.

Auch die Finanzierung des Neubaus bedeutete nicht den Ruin des Tennisclubs: Der Verein war versichert, die Gemeinde sagte einen Zuschuss zu. „Außerdem war klar, dass wir irgendwann bauen müssen“, erinnert sich Barbara Pernet und ist daher froh, dass der Verein auch einen Bausparvertrag hatte. Der Rest wurde über einen Kredit finanziert und mittlerweile hat auch der Badische Sportbund seine Zusage für einen Zuschuss gegeben.

Also kann am Sonntag ohne Sorge gefeiert werden. Um 11.30 Uhr beginnt die Einweihung mit einem Gottesdienst auf dem Platz vor dem Clubheim. Diesen wird Pfarrer Heinz-Josef Fensterer halten, der das Clubheim auch weihen wird. Im Anschluss daran findet die weltliche Einweihung mit einigen Ansprachen statt.

Nachmittags gibt es für Kinder Spiel-Angebote. Wer Lust hat, kann beim Jedermann-Tennis die Sportart einmal selbst ausprobieren und ein paar Bälle übers Netz dreschen. Nur entsprechende Schuhe müssen mitgebracht werden, Schläger und Bälle werden vom Verein gestellt. Zur sportlichen Stärkung werden Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

„Wir haben das Fest zur Einweihung bewusst ein wenig kleiner gehalten“, erklärt Barbara Pernet. Schließlich haben die Mitglieder erst ihr Jubiläum groß gefeiert und auch das Hahlerai-



Schmuck: das neue Heim des Tennisclubs Gottenheim.

FOTO: GANTER

Fest, wo der Tennisclub mit einem Stand vertreten war, forderte den Einsatz der Mitglieder. Denn obwohl 150 Mitglieder eine große Zahl sind, darf nicht vergessen werden, dass darunter zahlreiche Kinder und Jugendliche sind, die im Verein Tennis trainieren und nicht ständig als Arbeitskräfte parat stehen.

Kathrin Ganter

**Bauunternehmen
Hagios Heiko, Maurermeister**

**Ausführung sämtlicher
Um + Anbauten + Kleinstaufträge**

Austraße 23 * 79288 Gottenheim
Tel. 07665/940070 * Fax 07665/940263
Handy 0171/1200005